

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1846**

2.5.1846 (No. 119)

# Karlsruher Tagblatt.

Nro. 119.

Samstag den 2. Mai

1846.

## Bekanntmachungen.

(1) [Schuldenliquidation.] Ueber das Vermögen des Schwerdtwirts Joseph Lörz von hier ist Sankt erkannt und Tagfahrt zum Richtigstellungs- und Vorzugsverfahren auf Freitag den 5. Juni 1846, Vormittags 9 Uhr, auf diesseitiger Amtskanzlei festgesetzt, wo alle Diejenigen, welche aus was immer für einem Grunde Ansprüche an die Masse zu machen gedenken, solche, bei Vermeidung des Ausschlusses von der Sankt, persönlich oder durch gehörig Bevollmächtigte, schriftlich oder mündlich anzumelden, und zugleich die etwaigen Vorzugs- oder Unterpfandsrechte, welche sie geltend machen wollen, zu bezeichnen haben, und zwar mit gleichzeitiger Vorlegung der Beweis-Urkunden oder Antretung des Beweises mit andern Beweismitteln. Zugleich werden in der Tagfahrt ein Massepfleger und ein Gläubiger-Ausschuss ernannt, Bora- und Nachlassvergleiche versucht, und sollen in Bezug auf Vorgvergleiche und Ernennung des Massepflegers und Gläubiger-Ausschusses die Nichterscheinenden als der Mehrheit der Erschienenen beitretend angesehen werden.

Karlsruhe den 23. April 1846.

Großh. Stadtm. Stöcker.

## Heimzahlung verlorster Obligationen.

Von den 3½ procentigen städt. Amortisations-Kasse-Obligationen sind in der heute vorgenommenen 10. Ziehung durch das Loos zur Heimzahlung bestimmt worden:

à 500 fl.

Nro. 2.	46.	81.	116.	214.	245.	301.	369.
4.	57.	89.	122.	215.	251.	314.	375.
12.	62.	105.	194.	222.	264.	319.	387.
30.	69.	107.	209.	225.	293.	333.	411.
33.	74.	115.	211.	243.	299.	347.	412.

à 100 fl.

Nro. 5.	25.	82.	130.	206.	293.	374.	405.
6.	26.	102.	172.	207.	304.	378.	408.
10.	37.	104.	178.	215.	344.	389.	417.
11.	57.	120.	180.	252.	352.	392.	423.
23.	62.	129.	192.	280.	364.	396.	425.

welche Kapitalbeträge nebst den Zinsen am 1. August 1846

in Empfang zu nehmen sind.

Karlsruhe den 28. April 1846.

Die städtische Amortisationskasse.

Stöcker.

## Versteigerungen und Verkäufe.

(1) Ettlingen. [Versteigerung.] Bis Montag den 18. Mai d. J., Mittags 2 Uhr, werden vor dem hiesigen Rathhaus nachbeschriebene Fahrnisse, welche mehreren Einwohnern zu Rüppurr zu Gunsten

der Großh. Domainenverwaltung Karlsruhe gepfändet wurden, und im Ganzen zu 118 fl. angeschlagen sind, gegen gleich baare Bezahlung zu Eigenthum versteigert, als:

- 1) 1 Pferd,
- 2) 1 Kuh,
- 3) 1 Rind,
- 4) 1 aufgerichteter Wagen, und
- 5) 7 Centner Dhmtheu.

Ettlingen den 29. April 1846.

Bürgermeisteramt.

Schneider.

(3) [C. B. Nro. 1241. Hausversteigerung.] Dienstag den 5. Mai d. J., Nachmittags 3 Uhr, wird im Gasthaus zum Kaiser Alexander dahier das zweistöckige Wohnhaus in der Langenstraße Nr. 213. sammt Hof, Seitenbau und großem Garten auf Ansuchen der Eigenthümerin einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, und wenn ein annehmbares Gebot erfolgt, sogleich für eigen zugeschlagen, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe den 25. April 1846.

Öffentliches Geschäftsbureau von

W. Kölle.

## Wohnungs-Anträge u. Gesuche.

In der Akademiestraße Nro. 1. ist ein geräumiges Zimmer sogleich oder auf den 1. Juni an einen ledigen Herrn zu vermieten.

In der Durlacher Thorstraße Nr. 59. ist sogleich oder auf den 1. Juni ein Zimmer mit Bett und Möbel an einen oder zwei Fabrikarbeiter zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus.

Zwei möblirte Zimmer, wovon eines auf den Marktplatz gehend, sind sogleich zu vermieten. Näheres Karl-Friedrichstraße Nro. 8. bei Kaufmann Schnabel.

In der Langenstraße Nr. 130., nächst der Hofapothek, ist im Hintergebäude ein freundlich und schön möblirtes Zimmer mit 2 Kreuzstöcken an einen soliden ledigen Herrn zu Ende dieses Monats oder auf den ersten Juni zu vermieten.

In der Langenstraße Nro. 58. ist im Hintergebäude, im 2. Stock, 1 Zimmer mit Küche und Keller auf den 23. Juli zu vermieten. Das Nähere im untern Stock.

In Nro. 33. der Bähringerstraße ist ein schön möblirtes Zimmer mit 2 Kreuzstöcken, auf die Straße gehend, sogleich beziehbar, zu vermieten.

Waldhornstraße Nro. 12. ist ein Logis im obern Stock zu vermieten, bestehend in 4—5 Zimmern, Küche, Keller, Speicher, Holzplatz nebst gemeinschaftlichem Waschhaus, auf den 23. Juli zu beziehen.

Es sind zwei schön möblirte Zimmer im mittlern Stock für Herrn Deputirte zu vermieten in der Akademiestraße Nro. 17.

In der Fasanenstraße Nro. 4. ist der 2. Stock mit 5 Zimmern, Alkof, zwei Mansardenzimmern, Schwarzwaschkammer, Küche, Keller, Holzstall, Theil an der Waschküche und Trockenspeicher zu vermieten, und kann sogleich oder auf den 23. Juli bezogen werden. Zu erfragen in derselben Straße Nro. 2.

In der Waldhornstraße Nro. 18. ist sogleich oder auf den 23. Juli eine Wohnung von 5 Zimmern und einem Salon, 1 Kammer, nebst Antheil an Stallung, Remise und Garten zu vermieten. In demselben Haus ist auf den 23. Juli der obere Stock mit 10 Zimmern, einem Salon, 2 Kammern, Antheil an Stallung, Remise und Garten zu vermieten. Näheres Langestraße Nro. 159.

Innerer Zirkel Nro. 27., beim Waldhorn, ist ein freundliches Mansardenzimmer mit Bett und Möbel sogleich zu vermieten.

Im Hause Nro. 11. der Erbprinzenstraße, ganz in der Nähe des Landstandhauses, sind für die Dauer der Landstände zwei große möblierte Zimmer zu vermieten; auf Verlangen kann auch ein Bedientenzimmer dazu gegeben werden.

In der Lyceumsstraße Nro. 1. ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Alkof, Küche, Keller und Dachkammern, auf den 23. Juli zu beziehen. Das Nähere ist im untern Stock zu erfragen.

In der Akademiestraße Nro. 26, im Vorderhaus im 3. Stock, ist ein Mansardenzimmer für einen ledigen Menschen zu vergeben und sogleich zu beziehen.

### Verpachtung zweier Parterre-Wohnungen mit Läden.

In zwei vorzüglichen Lagen sind 2 Wohnungen, die sich zu jedem öffentlichen Geschäfte bestens eignen, in Pacht zu erhalten. Näheres auf dem Comptoir dieses Blattes.

(1) [Zimmergesuch.] Ein lediges Frauenzimmer sucht bei einer achtbaren Familie ein freundliches, unmöbliertes Zimmer sogleich oder auf den 15. Mai zu miethen. Unter billigen Bedingungen würde dieselbe auch Kost daselbst nehmen. Adressen wolle man zustellen dem Commissionsbureau von Joseph Scharpf, in der Steinstraße, nächst dem Spital.

(1) [Logisgesuch.] Eine stille Familie sucht ein Logis von 2 bis 3 Zimmern mit Küche und Zugehör, wo möglich in der Kronen-, neuen Adler-, Zähringer- oder Steinstraße, auf den 23. Juli zu miethen. Näheres auf dem Comptoir dieses Blattes.

### Bermischte Nachrichten.

(1) [Cedirung zweier Obligationen.] Gerichtliche Obligationen zu 300 fl. und 200 fl., zu 4½ und 5 pCt. Zins und mehr als doppeltes Unterpfand, sind gegen baare Zahlung sogleich zu cediren; wo? sagt das Comptoir dieses Blattes.

(1) [Gesuch.] Ein Mädchen, welches gut mit Kindern umzugehen weiß, sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und gute Zeugnisse aufzuweisen vermag, wird in eine kleine Haushaltung gesucht. Zu erfragen Kronenstraße Nro. 11.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches gute Zeugnisse besitzt und alle häusliche Arbeiten verrichten kann, wünscht bei einer Herrschaft eine Stelle

zu erhalten und kann sogleich eintreten. Zu erfragen in der Stadt Warschau.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches schön nähen, bügeln, kochen und allen übrigen Hausarbeiten vorstehen kann, wünscht sogleich einen Platz zu erhalten. Näheres neue Waldstraße Nro. 71. zu erfragen.

(2) [Verkaufsanzeige.] Zwei ovale Fässer, das eine 6, das andere 7 Ohm alten Maßes enthaltend, so wie 2 gut erhaltene Flinten, für junge Leute, sind zu verkaufen. Näheres im Comptoir dieses Blattes.

### Privat-Bekanntmachungen.

Von der rühmlichst bekannten untrüglichen Wanzentinktur sind wiederum Fläschchen à 15 kr. zu haben bei

**Karl Gaußer,**

dem Bürgerverein über.

Hiermit mache ich die ergebene Anzeige, daß ich von heute an die Gastwirthschaft zum Badischen Hof dahier übernommen habe, und empfehle zugleich vorzügliches Frauenalber Bier, welches ich auch an Wirths oder Privat in Parthien oder einzelnen Fäßchen billigt abgebe.

Um zahlreichen Zuspruch bittet

Karlsruhe den 23. April 1846.

**C. Diringer.**

Unterzeichneter erlaubt sich dem hohen Adel und verehrungswürdigen Publikum hiermit anzuzeigen, daß er den Sommer über alle mögliche Arten von Pelzwaaren, wie auch Tuchmäntel, Paletots und wattirte Röcke zu billigem Preise in Verwahrung annimmt.

**J. S. Hauck,** Kürschner,

Carl der Langen- und Adlerstraße Nro. 50,  
in Karlsruhe.

### Reifzeuge

zu Unterrocken und zum Besetzen der Kleider ist wieder eine Sendung bei mir eingetroffen.

**S. H. Drenfus,** Langestraße Nr. 125.  
neben dem goldenen Hirsch.



### Beiertheim.

#### Bad-Eröffnung.

Ich zeige hiermit ergebenst an, daß bis Montag den 4. dieses meine Bad-Anstalt eröffnet ist und empfehle mich bestens meinen verehrten Badgästen.

**D. Siegle,**

zum Stephaniabad.

**Musik-Anzeige.**

Bei Unterzeichnetem findet Sonntag am 3. Mai, Nachmittags, bei günstiger Witterung Gartenmusik statt, wo zugleich ein empfehlenswerthes Lagerbier verzapft wird, wozu höflichst einladet

**A. Mitzel**, zum Augarten.

**Beiertheim.****Tanzbelustigung.**

Bei Unterzeichnetem findet bis nächsten Sonntag Tanzbelustigung statt, wozu einladet

**D. Siegle**, zum Stephaniensbad.

**Durlach.**

Künftigen Sonntag den 3. Mai findet bei günstiger Witterung vollständige Harmonie-Musik von dem Musik-Corps des 1. Infanterie-Regiments im Garten zur Karlsburg statt.

Anfang halb 4 Uhr. Eintritt die Person 6 kr.

**Literarische Anzeige.**

In der **Chr. Fr. Müller'schen** Hofbuchhandlung dahier ist erschienen:

**Uebersicht****der Eisenbahn-Fahrten**

für den Sommerdienst

vom 1. Mai 1846 an.

Nebst Personentarif.

Preis 3 kr.

**Berichtigung.**

Auf dem mit dem Tagblatt vom 30. April ausgegebenen Eisenbahnfahrtenplan über den vom 1. Mai anfangenden Dienst, ist bei der ersten Abtheilung, Richtung von Mannheim

nach Freiburg, in der ersten Rubrik Durlach bis Karlsruhe, die bei der Station Ettlingen bemerkte Abfahrtszeit von 5<sup>35</sup> daselbst zu streichen und zur Station Durlach zu setzen.

**Allgemeine Musikbildungs-Anstalt.**

Mit Bezugnahme auf unsere Ankündigungen in den Tagblättern vom 9., 14., 16. und 22. April bringen wir hiermit zur Kenntniß, daß Aufnahmesuche in unsere Anstalt nur noch bis zum 3. Mai berücksichtigt werden können.

Der Präsident:

v. Gemmingen.

**Kunst-Verein.**

Nächsten Sonntag den 3. Mai werden im Vereinslokale zur Ansicht ausgestellt:

„Italienische Familiengruppe,“ Delgemälde von Hofmaler Kirner 660 fl.

„Ansicht aus dem Hohenau im badischen Oberlande“ von Joseph Mosbrugger in München 330 fl.

**Gewerb-Verein.**

Heute Samstag den 2. Mai 1846, Abends präcis 7½ Uhr, Vorlesung des Herrn Chemiker Schinz über Pyrotechnik.

Der Vorstand.

**Großherzogliches Hoftheater.**

Samstag den 2. Mai: Mit allgemein aufgehobenem Abonnement: Zum Vortheil des Hrn. Sontheim: Neu einstudirt: **Camilla**. Oper in zwei Aufzügen; Musik von Ferdinand Paer.

Sonntag den 3. Mai: Zum ersten Male: **Die Gesellen**, od.: **Der Weg zum Verbrechen**. Drama in 6 Aufzügen nach dem Französischen des Herrn Dennery, Verfasser der Marie Anne, von Heinrich Bornstein.

**Dampf-Schiffahrt**

für den

**Nieder- und Mittel-Rhein.****Düsseldorfer Gesellschaft.**

Abfahrten vom 1. Mai anfangend.

**Von Mannheim:**

täglich 9½ Uhr Morgens direct nach **Köln**, im Anschluß an den ersten Bahnzug von Karlsruhe, den andern Tag von **Köln** nach **Düsseldorf**;

täglich Nachmittags um 3 Uhr bis **Mainz**, im Anschluß an den 3. Bahnzug von Karlsruhe und den 1. von Freiburg;

jeden **Mittwoch** und **Sonntag** nach **Rotterdam**, **Amsterdam** und **London**.

Nähere Auskunft wird bei diesseitiger Expedition ertheilt, wo, wie bei allen Haupt-Eisenbahnstationen Billete für die ganze Route ausgegeben werden.

Ebenso sind bei allen Agenturen der Düsseldorfer Gesellschaft und auf den Schiffen selbst Billete für die **Groß. Bad. Eisenbahn** zu erhalten.

Karlsruhe den 1. Mai 1846.

**Groß. Post- und Eisenbahnamt.**

v. Kleudgen.

vdt. Obermüller.

Frankfurter Börse am 30. April 1846.

	pCt.		Pap.	Geld.		pCt.	Pap.	Geld.	GELDSORTEN.			
BADEN	3 1/2	Obligat. v. 1842	95 1/8	—	HOLLAND	2 1/2	Integrale	58 1/2	58 1/2	Neue Louisd'or	11 5	
		50 fl. Loose v. 1840	59 1/2	—			4 1/2	Syndicats	—	—	Friedrichs'or	9 49
		35 fl. Loose v. 1845	36 1/4	36			3 1/2	ditto	88 1/4	—	Holl. 10 fl. Stücke	9 55 1/2
		Bankactien	—	1887	BAYERN	3 1/2	Obligationen	—	98 3/4	Rand-Ducaten	5 36	
	5	Metalliq.-Obligationen	—	112	SOLEN		Lott.-Anlehen à fl. 300.	—	96	20 Franken-Stücke	9 31	
	4	ditto ditto	—	100 3/4			ditto à fl. 500.	—	81 1/2	Engl. Sovereigns	11 58	
	3	ditto ditto	76	—	DARMSTADT	3 1/2	Obligationen	—	94 3/4	Leuthaler, ganze	2 43 1/2	
OBER- RHEIN		250 fl. Loose b. Rothsch. v. 1839	—	122			ditto	104 3/8	—	Preussische Thaler	1 45	
		500 fl. Loose v. 1834	154 1/4	—	SARSAU	3 1/2	Lott.-Anlehen à fl. 50.	—	79 1/6	Gold al Marco	377 —	
	2 1/2	Stadtbanco-Oblig.	—	—			ditto Gresh. à fl. 25	29 1/8	—	Hochhaltig-Silber	24 18	
	4 1/2	Obligat. b. Bethmann	101 1/2	—	FRANKFURT	3 1/2	Oblig. bei Rothschild	—	95 1/8	Goring u. mittelthal.	24 12	
	4	ditto ditto	100 1/8	—			25 fl. Loose	26 1/8	—			
PREUS- SEN	3 1/2	St.-Schuldsch. à 105 kr.	—	97			Obligationen	98 1/8	—			
		Prämien-scheine	87 3/4	—			Taunusbahn-Actien	361 1/2	361	DISCONTO . . . .	3 3/4	
SPANIEN	5	Active incl. 10 Coupons	227 1/2	225 1/2			ditto Obligationen	—	—			

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Im Darmstädter Hof. Hr. Müller, Kfm. von Fahr. Hr. Mayer, Kfm. v. Keilungen. Hr. Neubrand, Kfm. von Stuttgart.

Im Deutschen Hof. Hr. Beckerle, Partik. von München. Hr. Baron v. Patokowsky von Petersburg. Hr. Kemmler, Kfm. v. Wien. Hr. Jung, Kaufm. von Chemnitz. Hr. Dümer, Gastw. v. Heibelberg. Hr. Baron v. Krusenstern, Kapitän v. Petersburg. Hr. Rachel, Kfm. v. Heidenheim. Hr. Künzle, Gutsbesitzer v. Kaisersbach. Hr. v. Runkel, Part. v. Coblenz.

Im Englischen Hof. Hr. Soutnay, Rent. mit Fam. v. London. Hr. Kraus, Rent. mit Fam. v. Hamburg. Hr. Schur, Kfm. v. Berlin. Hr. Schäfer, Kfm. v. Kaufbeuren. Hr. Kettich, Kfm. v. Frankfurt. Mad. Comsolonerie mit Fam. von London. Hr. Fria u. Hr. Jaquet, Kaufm. von Frankfurt.

Im Erbrüngen. Hr. Strauß, Prediger v. Berlin. Hr. Krehl v. Kanstadt. Hr. v. Roggenbach, Oberst v. Mannheim. Hr. Maier, Inspektor v. Geln. Herr Graf von Hennin v. Freiburg. Hr. Klüber, Geheimerrath mit Bed. v. Mannheim. Hr. v. Rüdte-Collenberg v. Wödingheim. Hr. Baron v. Wunstenberger mit Bed. v. Stuttgart. Hr. Lustberger, Schauspieler daher. Hr. Lehninger, Schauspieler v. Berlin. Hr. Munder, Kfm. von Mannheim. Hr. Pensa und Hr. Watthyno, Rent. aus Italien.

Im Geiß. Hr. Fechting u. Hr. Müller, Mechaniker v. Mühlhausen.

Im goldenen Adler. Hr. Pizzala, Partik. von Mannheim. Hr. Nilbus, Kfm. v. Mainz. Hr. Benz, Kfm. v. Essens. Hr. Repp, Stud. von Freiburg. Hr. Berger, Part. v. Kippenheim. Hr. Kaufmann, Poffschändler v. Stuttgart. Hr. Jung v. Steinmauern. Hr. Stibig und Hr. Höck von Dittenau. Hr. Wagner von Steinmauern.

Im goldenen Hirsch. Hr. Fenary, Kaufm. von Fahr.

Im goldenen Kreuz (Poff.) Hr. Schott, Kfm. m. Gat. v. Augsburg. Hr. Schott, k. k. östr. Ingenieur. Lieut. m. Gat. v. Mainz. Hr. Böpfel, Kfm. v. Montjoie. Hr. Striebeck, Kfm. v. Aachen. Hr. Maier, Lehrer v. Grünstadt. Hr. Piccolos, Rent. v. Konstantinopel. Hr. Ritter, Rent. v. München. Hr. Baron von Domaszky u. Hr. Baron v. Sabiny a. Ungarn. Hr. Redelob, Dr. v. Straßburg. Hr. Dr. Wittenmayer, Geh. Rath von Heidelberg. Hr. Klend, Kaufm. von Mühlhausen. Hr. von Kensingen, Part. von München. Hr. Ullmann, Kaufm. von Paris. Hr. Scheibler, Kfm. v. Eupen. Hr. Dibendorf, Dr. von München. Hr. Lig, Kaufm. v. Düsseldorf. Hr. Kreuzer, Kaufm. aus Bommern. Hr. Müller, Part. mit Tochter von Stuttgart. Hr. Moldenhauer, Fabr. v. Kassel. Hr. Wegner, Kfm. v. Fern. Hr. Feld, Kfm. v. Augsburg. Mad. Mäger und Frau. Bruststein von Leele.

Im goldenen Schiff. Hr. Lieban, Kfm. v. Mün-

jesheim. Hr. Springer, Kaufm. von Tairenbach. Hr. Schilling v. Mühringen. Hr. Weil v. Eichstetten. Hr. Schwarz, Kfm. v. Ranci. Hr. Strebacher, Partik. von Kleinmarktingen. Hr. Bär, Pdm. v. Singelsbach. Hr. Rosenfeld, Kfm. v. Poffenheim. Hr. Eitenberg, Rent. v. Pyrmont.

Im Hof von Holland. Hr. Grünwald, Propr. von Straßburg. Hr. Casandrio, Rent. aus Mailand. Hr. Stern, Kaufm. aus Pükeswagen. Hr. Parquin, Fabrikant von Mühlhausen.

Im Kaiser Alexander. Hr. Birtz, Notar von Eberbach.

Im König von England. Hr. Tison von Bergzabern. Hr. Grimm v. Eadenburg.

Im Prinz Friedrich von Baden. Hr. Bissinger, Bürgermeister u. Deputirter von Heidelberg. Hr. Albrecht, Verwalter v. Ortenberg. Hr. Bach, Partik. v. St. Peter. Mad. Köchle von Bifchofsheim. Dlle. Braun daher. Hr. Huber, Part. v. Mainz. Hr. Schabert, Rent. v. Straßburg.

Im Rheinischen Hof. Hr. Hauser, Geschäftsfreier von Konstanz. Hr. Bär, desgl. von Weersburg. Hr. Sterbens, Pdm. v. Krain. Hr. Gester, Propr. von Fahr.

Im Ritter. Hr. Dieß, Partik. von Urach. Hr. Moser, Kfm. v. Kempten. Hr. Gläs, Stud. v. Heidelberg. Hr. Schäfer, Kfm. v. Mannheim. Hr. Wenger v. Kirchheim. Hr. Schaal, Detonorm. v. Rebingen.

Im Diomischen Kaiser. Hr. Baron von Wense von Hannover. Hr. Graf von Boff daher. Hr. Heim, Kaufm. mit Gattin von Zell. Hr. von Reutter, Hauptmann von Donabrück. Hr. Weimann mit Gattin von Darmstadt.

Im rothen Haus. Hr. Welker, Hofrath und Deputirter mit Tochter von Heidelberg. Hr. Ziegler, Kfm. v. Mannheim. Hr. Esfen, Revisor m. Schwester v. Rheinbifchofsheim. Hr. Sauer, Lehrer v. Gemmingen. Hr. Metasse, Lehrer von Kirchardt. Hr. Rech, Part. v. Philippsburg. Hr. Braun, Seminarlehrer v. Nürtingen. Hr. Schulz, Part. v. Pforzheim.

Im schwarzen Adler. Hr. Armbruster, Holzhdler. v. Wolfach. Hr. Kammerer, Part. v. Oberkirch.

In der Sonne. Hr. Böhmüller, Kfm. v. Oberschöpfheim. Hr. Müller, Hdlsm. von Heidelberg. Hr. Jung, Kfm. von Ulm. Hr. Zieler, Pdm. v. Grünstein. Hr. Weeber, Pdm. v. Mainz.

Im Lealdhorn. Hr. Lang, Part. v. Landau. Hr. Petermann, Kfm. von Frankweiler. Hr. Müller, Kfm. v. Freiburg. Hr. Ceig, Kfm. von Barmen. Hr. Luz, Part. v. Mannheim.

Im weißen Löwen. Hr. Schäfer, Kaufm. von Zweibrücken.

Im Zähringer Hof. Hr. Hötzer, Kfm. v. Kennepe. Hr. Gustof, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Wösch, Kfm. v. Zell. Hr. Pauer, Gutsbesitzer von Grefeld. Hr. Wolza, Notar von Anweiler. Hr. Wolza, Student daher. Hr. Lepi, Kfm. v. Landau. Hr. Winter, Sekretär v. Stuttgart. Hr. Weizermann, Kfm. v. Dülken.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.